

Nach 44 Jahren Berufstätigkeit geht unser Wasser- und Rohrnetzmeister Dieter Konischek in den Ruhestand

Wenn Trinkwasserrohrsysteme, Hochbehälter und Brunnen erzählen könnten, dann gebe es bestimmt einige Bücher voll mit Geschichten:

- Hoch geschätzt von Vorgesetzten, Kolleginnen, Kollegen und beliebt bei den Bürgerinnen und Bürger.
- Einsatz- und Hilfsbereitschaft, Engagement und Motivation zählen zu seinen Eigenschaften.
- Kompetente fachliche und wirtschaftliche Beratung einer Wasserversorgungseinrichtung auch direkt vor Ort.
- Bei Wasserrohrbrüchen immer schnelles und gezieltes Handeln
- Ständig Im Einsatz für eine hohe Versorgungssicherheit mit Trinkwasser für die Bevölkerung
- Achtet auf eine immer gleichbleibend hohe Qualität unseres Trinkwassers nach der Trinkwasserverordnung.
- Dieter Konischek, ein Mann, der seinen Beruf mit Leidenschaft ausgeübt hat und dies seit 44 Jahren.

Herr Konischek hat seine berufliche Laufbahn **1980** in der Verbandsgemeinde Sprendlingen als Wasserinstallateur begonnen und hat sich bis hin zum geprüften Wassermeister in seiner beruflichen Laufbahn weitergebildet.

Auch wurde er zum Beauftragten als "elektrotechnisch unterwiesene Person" EuP ernannt.

Seit dem 01.01.2012 war Herr Konischek für das Fachgebiet Wasserversorgung bei den Verbandsgemeindewerken Sprendlingen-Gensingen AöR verantwortlich.

Als Wassermeister war Herr Konischek unter anderem verantwortlich für das Personal in seinem Fachgebiet 5, sowie Ausbildungsleiter.

Weiterhin gehörten zu seinen Aufgaben:

- Wirtschaftliche Lagerhaltung sämtlicher Rohrleitungsmaterialien
- Zuarbeit für die jährliche Wirtschaftsplanung
- Inbetriebnahme und Aufrechthaltung der Notfallversorgung über die Ortsgemeinde Ippesheim der Stadtwerke Bad Kreuznach
- Überlegungen für die langfristige Sicherstellung der Wasserversorgung in der Zukunft für unsere Verbandsgemeinde
- Planen und koordinieren von Arbeitsabläufe in seinen Bereichen der Wassergewinnung und –förderung, der Wasserspeicherung, Wasserverteilung und Wasseruntersuchung

Insgesamt war Herr Konischek verantwortlich für:

- ca. 120 Kilometer Trinkwasserleitungsnetz
- ca. 5.500 Trinkwasserhausanschlüsse
- vier Trinkwasserpumpwerke
- fünf Wasserhochbehälter
- Brunnen Planig
- Unterhaltung der Brauchwasserstationen

Maßgeblich war Herr Konischek beteiligt:

- Am Umzug in das alte Feuerwehrgerätehaus (Lager St. Johanner Straße) mit Aufbau eines Lagers für die Wasserversorgung - jetzt Betriebsstätte Zotzenheim
- An der Herstellung der Transportleitung von der Pumpstation Sprendlingen bis in den Hochbehälter Wolfsheim (Bau innerhalb eines Jahres)
- Am Verlegen einer Gußleitung und dies eigenhändig vom Viadukt Gensingen (Deutsche Bahn) bis zum Hochbehälter Gensingen
- Beim Bau der Hochbehälter Aspisheim, Horrweiler, Gensingen und Sprendlingen
- Beim Aufbau der Fernwirktechnik und des Leitsystems.

Im Rahmen einer kleinen Feier dankten Bianca Lücking, stellvertretende Vorständin der Verbandsgemeindewerke Sprendlingen-Gensingen AöR und Lothar Baumgarten, "Technischer Service", Herrn Konischek für sein Engagement und das Geleistete.

Sie wünschten Herrn Konischek für seinen neuen Lebensabschnitt alles Gute und Gesundheit.



Verbandsgemeindewerke Sprendlingen-Gensingen AöR

Bianca Lücking Oliver Wernersbach Manfred Scherer stellv. Vorständin Verwaltungsratsvorsitzender Bürgermeister

www.vgwerke-sg.de

Stand Dezember 2022